

6. Bundesligaspieltag Faustball

Abstieg der USC - Damen aus der 1. Liga nicht mehr zu vermeiden

Obwohl noch 4 Spiele ausstehen, können die USC - Frauen den Abstieg aus der 1. Liga nicht mehr vermeiden, da sie aus Schneverdingen wieder 4 Minuspunkte mitbrachten.

TV J Schneverdingen - USC 3 : 0 (11:9, 11:3, 11:7)

TV W Hamm - USC 3 : 1 (11:8, 11:5, 7:11, 14:12)

Um den Klassenerhalt zu schaffen, müssten alle noch ausstehenden Spiele gewonnen werden, was angesichts der noch zu erwartenden Gegner Ahlhorner SV und SV Moslesfehn - 2 absolute Spitzenmannschaften - kaum zu erwarten ist.

Gegen TV Schneverdingen stand die Mannschaft von Anfang an auf verlorenem Posten, so dass es eine glatte Niederlage gab. Anders dagegen verlief das Spiel gegen den TV Westfalia Hamm. Nachdem die ersten beiden Sätze verloren wurden, bäumten sich die USC Damen gegen die drohende Niederlage und den damit verbundenen Abstieg noch einmal auf und gewannen den 3 Satz klar. Auch der 4. Satz begann verheißungsvoll. Doch trotz einer 9:7 Führung musste man am Ende nach gutem kämpferischem Einsatz in der Verlängerung eine knappe 14:12 Niederlage hinnehmen. Damit waren alle Hoffnungen auf den Klassenerhalt verpufft.

Berücksichtigt man den krankheitsbedingten Ausfall von Stammspielerin Kim Schumacher, hat die Mannschaft an diesem Wochenende nicht enttäuscht.

Es spielten Kerstin Braatz, Inna Maurer, Stefanie Kandetzki, Anna Enbrecht und Isabel Hoffmann

Wegen einiger Leistungslehrgänge und der bevorstehenden Faustballweltmeisterschaft finden die nächsten Spiele der 1. Bundesliga erst Ende August und Anfang September statt.

Trotz einer Pause von 3 Wochen hat sich an der Verfassung der 1. Mannschaft des USC in der 1. Bundesliga Nord nichts geändert. In Berlin gingen beide Spiele wieder verloren. Nach 10 Spielen stehen die USC - Damen nach wie vor ohne Punktgewinn am Tabellenende. Dennoch ist der Klassenerhalt noch zu bewerkstelligen, da auch die beiden ebenfalls Abstiegs gefährdeten TV Voerde und TSV Eldagsen nicht punkten konnten. Gegen beide muss der USC in der Rückrunde noch antreten.

VfK Berlin - USC 3 : 0 (11:2, 11:9, 11:6)

Im Spiel gegen VfK Berlin wurde der 1. Satz regelrecht verschlafen. Etwas besser dann Satz 2, in dem man eine Führung nicht ins Ziel retten konnte. In Satz 3 trotz Mannschaftsumstellung keine Chance.

TSV Schülpe - USC 3 : 1 (9:11, 11:4, 12: 14, 5:11)

In diesem Spiel war die Gegenwehr der USC - Damen deutlich stärker. Der 1 Satz konnte gewonnen werden und auch Satz 3 ging erst in der Verlängerung verloren. In den beiden anderen Sätzen die üblichen Schwächen. Der Angriff war zu schwach, so dass die Abwehr dem Druck nicht standhalten konnte.

Es spielten: Kerstin Braatz, Kim Schumacher, Stefanie Kandetzki, Inna Maurer, Isabel Hoffmann und Anna Enbrecht.

Am kommenden Wochenende sind in Schneverdingen der einheimische SV und der TV Westfalia Hamm die Gegner. Auch hier hängen die Trauben sehr hoch.

Nach Abschluss der Vorrunde zur Westfalenmeisterschaft im Rahmen der Verbandsliga der Frauen hat der USC mit seiner 3. Mannschaft mit 8 : 4 Punkten hinter TV W Hamm die Endrunde erreicht, die am 3.7. in Halden stattfindet. USC 2 hat sich nicht für die Endrunde qualifiziert. Diese Mannschaft spielt ebenfalls am 3.7. in Halden um die Plätze 5 - 6.

Die erstmals in neuer Formation aufspielende weibliche U 14 konnte am letzten Spieltag 2 Spiele gewinnen. Sie hat sich gut geschlagen und nimmt mit insgesamt 6 : 10 Punkten einen nicht unbedingt erwarteten 4. Platz ein. Die Mannschaft gibt für die Zukunft Hoffnung.

F. Lenhart